

Slægtebogsoptegnelser vedrørende Familierne Stricker og Kaalund.

Meddelt af **Otto Nobel**, med Noter af **C. E. A. Schøller**.

I.

Optegnelser af Generalmajor C. A. Stricker.

Nach meines Vaters Bericht soll mein Gros Vater ein Polnischer Edelmann gewesen sein, der sich eigentlich Strücker geschrieben¹⁾ und wegen einen unglücklichen Duel sein Vaterland und ganzes Vermögen verlassen müssen. Er war etliche 20 Jahre alt, wie er nach Rendsburg kam, und heyraethete eine Venten, Schwester zu meiner Mutter-Vater. Er starb in Rendsburg, da mein Vater 1 Jahr alt war, und die Witve heyraethete nachgehends einen Artillerie Pontonier Capitaine, welchem in der Belagerung vor Stralsund beyde Aarsbacken weggeschossen worden. Sie aber starb in Rendsburg im Ihrem 93te Jahre und soll ausserordentlich grosse Kräfte gehabt haben.

Mein Vater Alexander Stricker, geboren 1701 d. 11. Septbr. In Rendsburg getauft. 1727 d. 11. May meine Mutter gehyrahtet, da er in Kiel auf Universität lag. Im Juni 1719 im Dienst bey der Artillerie gekommen. 1731, d. 5te Juni zum Of-

¹⁾ Navnet forekommer iøvrigt omtrent samtidigt flere Steder i Hertugdømmerne, saaledes blev Johan Stricker 18. Juni 1687 Præst i Milstedt ved Husum (Patenten) og døde 1724; Didrich Stricker, der som Sergeant i fynske Regiment havde dræbt en anden Sergeant og som havde tjent i Krigen i Skaane og Braband, søger 1705 fra Odense om atter at komme i Tjeneste, han har Kone og Børn her i Landet (Ref. Sag. ¹⁸/₅ 1705). Henrik Stricker, Lt. i Würtemberg-Öels Rgt., døde i Novbr. 1708 af sine ved Belejringen af Lille erholdte Saar (Ref. Sag. ²⁰/₁₂ 1708). Berent Stricker, der 1701 blev Borgermester i Flensborg, efterlod 5 Sønner, af hvilke flere efterlod Efterslægt (Patenten). Benjamin Stricker blev 17. Oktbr. 1697 fra Rektor i Glückstad Diakon i Horst (Patenten). Gottorpsk Kammerraad S. fik ¹²/₉ 1704 døbt Sønnen Chr. August i Slesvig Michaeli Kirke.

ficier avancirt. 1758 d. 6. Septbr. zum Capitain.¹⁾ Und 1784 starb er als Major von der Artillerie in Rendsburg.²⁾

Meine Mutter, Sophia Christine Venten, geboren 1708 im Sommer, starb 1744 d. 5te May³⁾ in Rendsburg im 17ten Wochenbette. Ihr Vater war Gen. Kriegs Comisaire in Fürstlg. Holsteinischen Diensten, ward von uns gefangen in Tønningen und starb in Kiel. Meine Gros Mutter aber starb in Rendsburg in 83te(!) Jahre. Sie ist Hofdame gewesen beym Fürstlg. Hofe der Zeit, wie der Hertzog die Fürstin versties; Sie wurde mit arretirt und nach etligen Verhören auf freien Fuss gesetzt.

Meine Ältern waren Geschwister Kinder und zeugten Kinder so das mannbare Alter erreicht haben, nemlich:

Johan Christian Stricker, geboren 1728 d. 16te Märtz und in Rendsburg getauft. 1745 d. 5te Juni bey der Artillerie als Unter Constabel in Dienst getreten. 1751 d. 22. Septbr. avancirt als Lieutenant beym Schleswig Holsteinischen National Regiment,⁴⁾ 1756 d. 2. May Lieutenant beym Holsteinischen geworbenen Infanterie Regiment. 1762 d. 22. Decbr. Capitaine, 1774 d. 21. Octbr. Major, 1797 d. 29. Decbr. Obrist.

¹⁾ Efter Oberstltn. Hirschs's Fortegnelse over Officere i det kgl. Bibliot. blev han Underofficer i holst. Art. 11. Septbr. 1731, Fyrværker 13. Aug. 1732, Stykjunker 23. Aug. 1743, forsæt til Art. Compagniet i Oldenburg 4. Jan. 1753, kar. Ltn. 23. Maj s. A., virk. Ltn. 20. Marts 1754, forsæt til Compagniet i Rendsburg 26. Apr. 1758, kar. Capt. 11. Okt. s. A. (Ancienitet fra 6. Sept.), Capt. Ltn. 8. Okt. 1760, Capt. og Chef for Haandværkerkomp. 18. Jan. 1764, kar. Major 3. Okt. 1781.

²⁾ Død 4. Maj 1784, bgr. fra Rendsborg Garnisonsk. 8. Maj (Bobés Uddrag af Kirkebogen).

³⁾ Begr. fra Rendsb. Garnisonsk. 29. Maj.

⁴⁾ Efter Hirsch blev han ikke Ltn., men kar. Fændrik 22. Sept. 1751, virk. Fændrik 18. Decbr. 1754, Secondltn. i Holst. gew. Regt. 12. Maj 1756, 14. Nov. 1759 Tilladelse til at gaa til den franske Armée, hvor han er bleven Secondltn., kar. Premierltn. 1. Oktbr. 1760, kom tilbage til Danmark i Oktbr. 1761, kar. Capt. (men i Secondltn. Nr.) 22. Septbr. 1762, virk. Capt. i norske Livregt. 19. Septbr. 1764, Major i Inf. 21. Oktbr. 1774, Oberstltn. 31. Juli 1790, forsæt til Kongens Regt. 29. April 1795, Oberst 29. Decbr. 1797 og sat paa Vartpenge 16. Maj 1800. Døde ugift 1809. Han laa 1752—54 i Garnison paa Fehmern, hvor han var bleven forlovet med en Datter af hans Capitain Joachim Henrik v. Plessen, som 1757 klager til Overkrissekretairen over, at S. nægter at ægte Datteren. (Indk. Breve til Overkrissekretairen April—Juni 1757, S.) En Frugt af denne Forbindelse er sikkert den af C. A. Stricker senere adopterede Oberstltn. Otto Christian S., der var f. 15. Juli 1754 i Lemkendorf paa Fehmern (Erslew, Forfatterlex., Suppl. II. 782).

Ich Carl Alexander Stricker, geboren in Rendsburg Neuwart den 19te Januar 1731 Freytag früh 8 Uhr, 1746 d. 20 Juni als Unter Constabel in Dienst getreten. 1753 d. 23. May als 10 charactericirter Ober Feuerwerker avancirt.

1754 d. 20. Juni, da der König Fr. 5^{te} im Campement bey Schuby in eroberten Retrenchement eingeritten war, ernandten S.^r Majestät mir auf der Stelle zum würchligen Second Lieutenant in dero Leib Regiment und schenkten mir 100^{rth} zur Equipage für die Dienste, so ich als Gen: Quart-Meister Lieut: im Campement verrichtet hatte.¹⁾

1757 d. 17. Januari reisete ich auf königl. Ordre nach Frankreich mit Beybehaltung meiner doppelten Gage und trat im März im Löventhalschen Regiment als Sec. Lieut. ein. 1758 d. 3. May avancirte der König mir zum Pr. Lieutenant und schenckte mir 400^{rth} für mein Verhalten und eingesandten Rapports in der Bloquade für Geldern im vorigen Jahre 1757. 1759 d. 5. Septbr. avancirten S.^r Majestät mir zum Capitaine in dero Leib Regiment und schenkten mir 400^{rth} für mein Verhalten in beyden Campagnen und darüber eingesandten Rapports. Überhaupt habe in allen 6 Campagnen jede Campagne zu 100^{rth}, 200^{rth} und 300^{rth} presents vom Könige für meine, eingesandten Rapports erhalten, in allem über 4000^{rth} ausser meine doppelte Gage, und 1762 ward ich rappeliert.

1763 d. 31. März blieb ich als Ayde bey dem Feld Ingenieur Corps bey der Armée in Mecklenburg placirt. 1763 d. 16. Juni avancirte zum General Adjutant und bey dem General Lieutenant Graf v. Schmettau placirt. 1773 d. 29. April avancirte zum Obrist Lieutenant und ward als General Quart. Meister Lieut. in Norwegen angestetzt.²⁾ 1774 d. 15. Juni als würchlicher Gen. Quart. Meister in Norwegen placirt. 1780 d. 6. Decbr. erhielt Obrist Character. 1786 d. 17. März als Obrist und Chef des 1sten Oplandschen Infanterie Regiment placirt. 1788 commandirte ich die Oplandische Brigade i Schweden. 1789 d. 20 März erhielt das

¹⁾ Secondlieutenant ref. 29. Juli 1754, virk. Secondltn. 12. Marts 1755, virk. Premierltn. 13. Juni 1759.

²⁾ Efter Hirsch blev han 5. Okt. 1763 virk. Capt. og Compagnichef, 20. Jan. 1774 kar. Oberstltn.

1ste (nun 2te) Agershuusische Infanterie Regiment.¹⁾ 1801 d. 8. May um die Chikanen und Fallstricke meiner allmächtigen Feinde zu entgehen habe auf mein Gesuch den Abschied erhalten mit 800th Pension ohne Abzüge. Solchergestalt habe ich in meinem gantzen Leben alles schwer und mit Lebensgefahr verdienen müssen und binn dabey stets der Ball des Neides und der Verfolgung gewesen.²⁾

Ausser diesem habe zugleich im fremden Dienste gestanden und 10 Campagnen gemacht.

1757 d. 14. März trat ich im Löwenthalschen Inf. Regiment in Französischen Dienste als Sec. Lieut.; 1757 d. 12. May blieb ich in der Blockade vor Geldern bey dem Gen. Lieut. Graf Beaushobre als Ayde de Camp placirt, und da kein Ingenieur bey diesem Corps war, so wurde mich aufgetragen Ingenieur Dienste zu verrichten und die Festung mit Schantzen und Communications Brücken zu umgeben. Wobei ich mich so aufmerckte, dass der General nach Eroberung der Festung meinen Namen und Dienst Fleiss in der Kölner Zeitung einführen liess. Dieser Zeitung lieget hierbey. Da aber der Graf Beaushobre als Gouverneur in Geldern zurück blieb, so ging ich als ajde de Camp 1759 mit dem Gen. Maj. Graf Gallifet. Dieser erlaubte mir, dass ich unter Gen. Lieut. D'Arman-tiers die Belagerung vor Münster beywohnte. Dasselbe Jahr den 20 August, da mein General Graf Gallifet starb, trat ich als Ajde de Camp bey dem Gen. Lieut. Marquis du Mesnil, welcher eine Division Cavallerie commandirte, und da dieser in Franckfurt als Gouverneur zurücke blieb, so ging ich in selber Qualität 1760 mit dem Feldmarchal Graf Broglie.

1761 ging ich wiederum zum Marquis du Mesnil, welcher nun wiederum die Armee folgte. 1762 ging ich zum General Major Comte de Luccac, weil er die Avant Garde commandirte, und in diesem Herbste ward ich rappeliert wegen den Anmarch der Russen in Mecklenburg, und erhielt die 2 Grenad: Compagnie in des Königs Leib Regiment.

1769 lies der König Christian der 7. mir fragen, ob ich in Russische Dienste Campagnen machen wollte, so sollte ich hier

¹⁾ Generalmajor 11. Decbr. 1789.

²⁾ Han døde 10. Febr. 1820.

das Avancement geniessen, so ich dort erlangte. Ich reisete also nach Russland und blieb 1769 im Juni in Kayserlg: Russische Dienste im Gener. Quart. Meister Staab als Capitaine angesetzt. Im September selbiges Jahr avancierte ich zum Ober Quartier Meister, welcher Pr. Major Rang und Gage mit die Curassieren hat, für meine Dienste auf dem Marche in der Moldau nach Jassy, wo ich des Gen. Lieut. Elmt Corps geführet hatte, und die Moldau erobert ward.

1770 d. 1. August wurde ich auf dem champs de Bataille bey Kahul in der Moldau zum Obrist Lieut. avancirt für meiner Dienste in dieser Bataille. Denn oft haben die geringere Officers sehr grosses Antheil am Gewinn einer Bataille. Dies erlebten wir noch in diesen Zeiten in der Bataille bey Marengo und mehrere.

1771 erhielt ich den St. Georgs Orden der 4. Classe für meine Dienste in der Bataille bey Tultschy und dessen Eroberung. Dieselbes Jahr im Herbst marchierte der Gen. Major Weismann mit 4000 Mann nach Babadach, schlug den Gros Vizir mit seinen 30,000 Mann, eroberte das ganze Lager, setzte Babadach und das Lager im Brande, marchirte von dort zurücke nach Isatschi, vertrieb auch dort den Pascha mit seinen 30.000 Mann und eroberte und sprengte Isatschi in der Luft. Da ich bey diesem Marche und Batailles nach den kayserlg. Statuten den St. Georgs Orden der 3tes Classe so reichlich verdient hatte, so wurde ich auch vom Feldmarchal Graf Romanzow darzu vorgeschlagen und recommandirt. In Stelle aber des so reichlich verdienten Ordens schenckte die Kayserinn mir 500 Rubel, welches Politic und Cabalen bewürket hatte.¹⁾

1772 im Herbst wurde ich rappellirt und kam im Februar 1773 hier zurück.

1774 d. 12. Novbr. heyratete ich die Fräulein Margreta Charlotte Römeling, und sie starb d. 8. Novbr. 1802.

Kinder in dieser Ehe:

Jost Alexander Stricker, gebohren d. 22. Decbr.

¹⁾ Hans udførlige Rapporter fra 1769—72 findes i »Indberetninger fra Officerer i fremmed Tjeneste« i Rigsarkivet.

1775 morgens 4¹/₄ Uhr und in Agers Kirche getauft, ist mein Staabs Capitaine.¹⁾

Adelgunda Sophie Stricker, geboren d. 24. Juni 1777 Abends 11 Uhr und in Agers Kirche getauft.²⁾ Verheyratet mit Capitaine Oppen³⁾ von der Artillerie d. 10. Febr. 1803.

Margreta Charlotte Stricker, geboren d. 13. Septbr. 1778, in Agers Kirche getauft⁴⁾. Verheyratet mit Regiments Feltscher Schultz⁵⁾ 3. Januar 1802.

Dorethea Amalia Stricker, geboren 23. April 1780 morgens 11¹/₄, in Agers Kirche getauft. Verheyratet mit Major Kaalund 12. Novbr. 1797.⁶⁾

Carl Christian Stricker, geboren 28. Aug. 1782, in der Schloss Kirche getauft,⁷⁾ ist mein Second Lieutenant und hat nur 2 vor sich.

Johannes Stricker, geboren 3. Januar 1784 und in die Blattern gestorben 1785, da er ⁵/₄ Jahr alt.

Ausser diesen hat sie 4 Umschläge gehabt. Ein 6 monatlg. Mädgén wurde in Stange Kirche auf Hedemarck beygesetzt.

Ihre Familie väterliegen seits:

Ihr Gros Vater Patroculus Römeling⁸⁾, starb hier in Christiania als commandierender General und Ritter von Dannebrog, war verheyratet mit Anne Margreta Vogt, welche hier starb d. 3. May 1748.

Ihr Vater Iost Conrad Römeling, geboren, gestorben 10. März 1756⁹⁾ in Frederichsstad als ältester Gen. Major und Chef vom Sündenfeldchen Regiment, Ritter von Dannebrog.

¹⁾ † i Frederiksberg som Oberst og Branddirecteur i Kbhvns. Amt 30. Jan. 1841.

²⁾ † 7. April 1853.

³⁾ Oriens Gottlob O., f. 24. Marts 1761, † 21. Febr. 1820.

⁴⁾ † 6. Oktbr. 1808.

⁵⁾ Johan Christian Gottfried Schultz, f. 12. Jan. 1761, † i Trondhjem 24. Jan. 1812 (K. Carøe, den danske Lægestand 1786—1838, S. 183).

⁶⁾ Se de følgende Optegnelser.

⁷⁾ † i Snodstrup 1. Jan. 1845 som Capitain.

⁸⁾ F. i Friesland 25. Jan. 1662 (andet Sted angives 30. Aug. 1663), † 31. Oktbr. 1736 (Biogr. Lex. XIV, S. 483).

⁹⁾ Hirsch har 9. Marts, ligesom Personalh. Tidsskr. 2. Række 1. B., S. 129; født 15. Decbr. 1698 (Benzons Stamt.)

Ihr Vater Brüder: Fritz R ö m e l i n g, starb in Pinneberg 1758 als Gen. Major und Chef vom Sündenfielchen Regt.¹⁾

R u d o l p h W a l d e m a r R ö m e l i n g, starb in Fredrichstad 1776 als Gen. Lieutenant, Ritter von Dannebrog, Commandant daselbst und Chef vom Smaaalehnchen Regiment.²⁾

H a n s H e i n r i c h R ö m e l i n g, starb in Copenhagen 1775 als Admiral, Ritter von Dannebrog und Staatsminister im Geheymen Staats Rath.³⁾

J o h a n B e r n t R ö m e l i n g⁴⁾ ist als Capitaine nach Herrenhut in Deutschland gereiset.

Eine Schwester⁵⁾ von Ihnen ist hier in Christiania unverheiratet gestorben.

Ihre Mütterliche Linie:

Gross Vater B e n d i x M e y e r, gestorben als Gen. Major, Ritter von Dannebrog und Minister am Berliner Hof.⁶⁾ War verheiratet mit Charlotte Amalia Scholten. Aus dieser Ehe meine Frauen Mutter Adelgunde Christina Meyer, gebohren d. 28. Novbr. 1711. Geheyratet mit Iost Conrad Römeling d. 2. Novbr. 1726. Gestorben im März 1788. Kinder gezeuget.

P a t r o c u l u s B e n d i x R ö m e l i n g, gebohren 13. Juni 1742 und in selben Monat gestorben.

M a r g r e t a C h a r l o t t e R ö m e l i n g, gebohren 14. Juli 1743 und war mit mich als Obrist Lieut. und Gen. Quart. Meister geheyratet d. 12. Novbr. 1774. Starb hier in Opsloe d. 8. Novbr. 1802.

Meine übrigen Geschwister:

E z e c h i a s H e i n r i c h S t r i c k e r, gebohren d. 8. August 1734 und in Rendsburg getauft.⁷⁾ 1749 d. 24. Juni bey der Artillerie als Unter Constabel engagirt. 1756 d. 5. May Ober

¹⁾ Christoffer Frederik (ogsaa kaldet Frederik Christian) R., f. 20. Febr. 1700, † 28. Febr. 1760, ikke 1758.

²⁾ f. 16. Jan. 1704, † 5. Maj 1776 (Biogr. Lex. XIV. S. 485; Benzons Stammt.)

³⁾ f. 21. April 1707, † 28. Novbr. 1775 (Biogr. Lex. XIV. S. 481).

⁴⁾ Johan Berent Rømeling blev fra Underofficer 16. Sept. 1726 Fændrik i Rømelings gew. Inf. Regt., Secondltn. 9. Aug. 1728, kar. Premierltn. 26. Aug. 1733, Premierltn. 13. Decbr. 1733, kar. Capt. 5. Oktbr. 1736, Capt. i 2. smaalenske Regt. 25. Juli 1737, Afsked 2. April 1749 (Hirsch); f. 7. Maj 1710, † i Brügge 1783 (Benzon).

⁵⁾ Adelgunde Dorothea f. 11. Oktbr. 1705, † 1735 (Benzon).

⁶⁾ † 16. Novbr. 1721 (Biogr. Lex. XI. 270).

⁷⁾ Døbt i Rendsborg Garn K. 10. August.

Feurwerker, 1760 d. 24. Decbr. Capitaine bey der Artillerie. 1772 d. 6. Febr. Major und commandirte nachher als Obrist das Artillerie Corps, Commandant in Frederichstad, Commandant auf Croenburg; Generalmajor.¹⁾

1764 d. 15. May heiratete er die Fräulein Herbst²⁾, des Schubinacht Herbstes Tochter, gezeuget noch am Leben.

Anna Louise Stricker, geboren 1774 d. 26. Aug., ist geheyratet mit Lieutenant³⁾

Margrete Cathrine Stricker⁴⁾, geboren.

Alexander Frederich Stricker, geboren 1779 d. 26. August, ist mein Pr. Lieutenant⁵⁾.

Meine Schwester Anne Louise Dorethea Stricker⁶⁾, geboren 1738 d. 10. August. Verheyratet mit Obrist Herbst d. 17. Märtz 1762. Gestorben im Kindbette d. 7. August 1764. Kinder gezeuget.

Sophia Ernesta Henriette Herbst, ist verheyratet mit einem Priester in Rendsburg⁷⁾.

Charlotte Johanna Herbst, geboren 1764 d. 28. Juli⁸⁾. Verheyratet mit Major Breckwold.

Opsloe d. 26. Ianuarii 1804.

C. A. Stricker.

1) Underfyrværker 1751, Premierlttn. i Armeen 3. Maj 1758, Capt. i Armeen 24. Decbr. 1760. 1757 i fransk Tjeneste, kom hjem 7. April 1762 og ansat som Stykjunker paa Kronborg, kar. Capt. i Artilleriet 23. Juui 1762, kar. Major 6. Febr. 1772, Major 2. Jan. 1777, kar. Oberstlttn. af Infanteriet 13. Aug. 1783, Commandeur for Art. Corpset 4. Aug. 1788, kar. Oberst af Inf. 30. Jan. 1789, Commandant i Frederikstad 13. April 1792, Generalmajor 18. Sept. 1801, Afsked som Generallieut. 6. April 1809, † i Fredensborg 27. Marts 1814 (Hirsch). Se iøvrigt Biogr. Lex.

2) Frederikke Christiane Herbst, f. 4. April 1745, † 19. Marts 1806 (Richters Dødsfald).

3) Tøjhuslieutenant Mads Larsen Gulstad, † 8. Marts 1813.

4) † 24. Nov. 1838, gift med Krigsraad, Prokurator i Helsingør Ægidius Johannes Beyer, † 7. Febr. 1824, 68 Aar gl.

5) † som Pr. Lnt. 28. Septbr. 1805. Foruden de her anførte Børn fik E. H. Stricker en Datter Elisabeth Charlotte døbt i Rendsborg 27. Maj 1782, der angives født 24. s. M.

6) Foruden anførte Søkende til C. A. Stricker nævnes som døbte i Rendsborg Sofie Cathrine Juliane, døbt 15. Maj 1741 og Sofie Engel Antonie, døbt 8. Febr. 1744; de maa være døde som Børn.

7) Johan Sebastian Støhr, Diakon i Rendsborg, siden Konsistorialraad og Præst i Pretz.

8) † i Landsbyen Ahlefeldt ved Rendsborg 19. Jan. 1847 (Altonaer Mercur 1847), gift 15. Septbr. 1784 med Major Friedrich Brechwoldt.

II.

Optegnelser af Oberst Jacob Carl Kaalund og Justitsraad Carl Alexander Kaalund¹⁾.

Ieg Jacob Carl Kaalund født i Helsingør den 11te September 1757, 1772 i October Land Cadet. 1776 den 1ste Ianuarj Page hos Kong Chr: den 7de. 1778 den 1ste Ianuarj Second: Lieutenant udi Prinds Friderichs Regiment. 1780 skulde ieg indtræde udi den kongl: Garde, men ved Kabale forhindret. 1787 i Febr: Premier-Lieutenant. 1788 d: 5te Sept: Capitain og Compagni-Chef i det daværende Smaalandske²⁾ Regt: i Norge, med Armeen i Sverrig. Comand: en Grenad: Division. 1789 i Febr: forsadt til det 2det Aggerh: Regiment. 1801 i Ianuarj formedelst de Engelske Uroligheder Comand: til det Kongl: Salt Værk Walløe. S. A. comanderet til Friderichsværn som forrettende Major ved en Grenad: Bataillon.

S. A. den 15de May virkelig Major og Comandeur for den 2den National: Bat: i det Nordenf: geworbene Regt:, comand: til Friderichsv: under den værdige Gen: Major Giedde. S. A. den 15de October udnævnt til Commandeur for en oprettet let Infant: Bataillon under det Norske Iæger Corps. General Lieutenant Staffeldt.

1803 i Iuny forsadt som 2den Major i det 3die Iydske Inf: Regt: i Aalborg. General Lieutenant Moltke. 1805 i Ianuarj Tjeneste forrettende Major. S. A. den 5te Octob: med den øvrige Armee til Holsten o. s. v. under den værdige General Lt: Moltke. 1806 i April til Commandeur for den 2den Bataillon i Regimentet. Bivaanet Lejren ved Böckel. S. A. i Octob: med Bataillon til Egnen om Lübeck i Anledning af de Franske. S. A. Udgang: Novemb: til Iylland i Egnen om Kolding.

1807 i August, da Regtets 1ste Bat: m. f. marscherede til Siælland, ieg med 2den Bat: til Fredericia som ad interim Commandant. Organiseret Kyst Bevæbningen m: m: til Forsvar for Fæstningen alt under den værdige General Grev Baudizen. 1807

¹⁾ Se iøvrigt om Familien Danmarks Adels Aarvog XXV.

²⁾ Smaalehnske.

d. 29. Octob: marscheret over Fyen og Langeland til Siælland i Egnen af Præstøe o. s. v.

1808 i Februarj til 1ste Bataillons Commandeur i Wordingborg, da Regimentets Chef afgik, modtog ieg Regimentets vidtløftige Commando o. s. v. Tog Regimentet og de øvrige Corps udi Ed til Kong Frederik 6te. 1808 i April ført Regimentet til Øerne Laaland, Falster og Møen. 2den Bat: til Laaland, 1ste forblev paa Møen, ieg Ordre til sætte samme i Forsvarsstand m. v, 1808 i Iuny Oberst-Lieutenant.

1811 i April efter Ansøgning forsat til Norge i samme Egenskab til det Oplandske geworbene Reg: i Christiania. 1812 den 7de Ianuarij Oberst. S. A. den 19de som virkelig Commandeur for det Nordenf. geworbene Inf: Regt: i Frederichsstad samt Districts Commandeur fra Friderichshald til Christiania. 1814 den 29de Ianuarj afmarscheret med Regtet: samt de Nationale 13 Batailloner til Christiania, hvor Regtet blev underlagt Oberste Hegermanns Brigade. Ieg i Christiania bestyrede Kyst Bevæbningen, organiserede en Fri Bat:, exerceret o. s. v.

1814 d. 9de August ved Norges Aftrædelse ansøgt Afsked med Vartpenge, 1815 i Iuny afreist til Kjøbenhavn med Erhold af mine Vartpenge. 1816 1ste Februarj udnævnt til virkelig Commandeur for Hendes Majestæt Dronningens Livregiment i Glückstad. S. A. den 14de November udnævnt til Chef, hvad ieg vedblev indtil 1822 den 9de Novb:, hvor de sorteste Cabaler og Intriger fandt Sted, ved et Magt Sprog afsagt af en mægtig Fiendes Indflydelse, der forhen var min Velynder — denne haarde Behandling og Tilsidesættelse maatte ieg som gift og Fader taale.

Selve Bevidstheden om Pligtens strængeste Opfyldelse i alle mine anbetroede Commandoer samt seneste Regiments Comando med Undergivnes Agtelse for Soldaten har styrket i den ufortiente Tilsidesættelse m. v.

NB. Hvad videre min Militaire Levebane vedkommende, udi hvilken min betydelige Formue er tilsadt, findes iblandt mine øvrige efterladte selv tilhørende Papirer. Min Skjæbne ligger min afdøde Salig Sviger-Fader.

1785 d. 14. Mai gift med Helene Iacobine Langebeck, Datter

af den bekjendte Historieskriver. 1797 d. 12. Novb. med Dorethea Amalie Stricker.

Dend 1ste Ianuarj 1787 blef min Kone forløst med en Søn, som blev kaldet Hans Wilhelm. Fadderne vare: Gehejme Raadinde Hjelmstjerne, Frøken v Finckenhagen, Oberst Baron v Haxthausen, General Fiskal Skibsted, Min Kones Broder Secretair Langebeck. Den 4 Maj 1807 død som Lieutenant i Søe Etaten.

Dend 10de Iuny 1788 blef min Kone forløst med en Søn, som blev kaldet Heindrich Gerhard. Fadderne mindes ikke. Den 10de December 1823 i den stærke Storm forliste han med Skib og Mandskab paa en Dreng nær, som blev bierget.

Den 15de August 1789 blef min Kone forløst med en Søn, som blev kaldet Marinus Nicolaus. Fadderne vides ikke, da ieg ei var til stede. Han er gift, har tvende Sønner, Carl Hendrich og Hans Vilhelm¹⁾).

Den 11te October 1798 blef min Kone forløst med en Søn, som blev hiemedøbt den 15de af Sogne-Præsten Berg, og var i Kirke den ... Novbr. udi Tønsberg Nordre Kirke. Fadderne vare: Madame Cathrine Elisabeth Foyen, Iomfru Maren Lerche, Hr. Doctor Horn, Hr. Doctor Hofmann, Hr. Niels Bull. Barnets Navn: Carl Alexander²⁾).

Den 11te August 1800 blef min Kone forløst om Natten Kl. 11 med en Datter, som blev hiemedøbt af Sognepræsten Herr Petersen og var i Slaugens Kirke den 3 Oktober. Fadderne vare: Min Kone Dorothea Amalia Kaalund, Pigen Cathrine Thomaschitz, Velagtede Christen Brath-Aass, Corporal Christen Mönnebeck. Barnets Navn: Charlotta Margretha. Levende død. Død den 16de Oktober 1831 paa Bidstrup Gaards Stiftelse.

Dend 31te Iuly 1804 om Aftenen Kl. 10 blef min Kone forløst med en Søn, som blev hiemedøbt den 3de August af Provst Claudi og var i Aalborg Kirke den 27 August om Eftermiddagen Kl. 4 sl. Fadderne vare. Generalinde Sophie Moltke, If. Amalia Christane v Oldenburg, Oberstlieutenant, Kammerjunker Capi-

¹⁾ Digteren H. V. K.

²⁾ † 30. Maj 1856, se de følgende Optegnelser.

tain Andreas Moltke, Capitain General Adjutant Lieutenant Bruun. Barnets Navn: Iulius Ferdinand. Død i Altona 1822.

Den 13de September 1815 om Aftenen Kl. 10½ slet blev min Kone forløst med en Datter, som blev døbt af Professor Brodersen i Garnisons Kirke den 13 Octobr. Fadderne vare: Fru Dorothea Amalia Kaalund, Majorinde Adelgunde v Oppen, Capt. Heindrich Gerhard K. og Carl Alexander Kaalund. Barnets Navn. Agnetha Marie, efter Grevinde Rosencrone. I Aaret 1839 gift med Capitain G. v. Irminger, Rdr. af Dbg. etc., senere Oberst og Kammerherre, etc., der døde d. 30 Januar 1854. Har 5 Børn: Carl, Frederik, Agnete, George, Iohan.

Ieg Carl Alexander Kaalund afreiste 1816 til St. Croix i Vestindien. 1822 Kongl. Fuldmægtig ved den vest: Regjering. 1831 udnævnt til Secretair og Bogholder ved den vest: Giælds-Liquidations Comis: 1836 til Kongl. Bogholder paa St. Croix. 1853 Virkelig Iustitsraad.

Min Kone Cathrine Elizabeth født Dohnert, født paa St. Croix den 6te Juni 1808.

Vort ældste Barn Agnete Amalia født den 13 Oktober 1829 om Eftermiddagen Kl. 4 paa St. Croix, døbt den 11te April 1830, Paaske Søndag. Gift i Kjøbenhavn d. 30 Oktober 1853 med Doctor Carl R. Struckmann.

Vort 2det Barn, Marie Caroline, født paa St. Croix d. 25 Januar 1832 om Eftermiddagen Kl. 6, døbt den 25 November s. A. Gift med Kjøbmand Peter Walløe af St. Thomas den 31 Februar 1853.

Vort 3die Barn, Carl Hendrich, født 17 September 1837 Middag Kl. 2 paa St. Croix, døbt 11 December s. A., men døde samme Dags Aften Kl. 9. Alle døbte i Christianssted.

Min Datter Marie Caroline Walløe nedkom med en Datter d. 13. Januar 1854 Kl. 1 Middag paa St. Thomas¹⁾.

¹⁾ Denne Datter Axeline Elizabeth Walløe ægtede 1875 Kaptain af Artilleriet Frederik Eugène Grüner f. 14. Maj 1838, † 17. Maj 1883.